KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Hefersweiler
AGS-Schlüssel: 33608036

Stichtag: 30.11.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 572

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 26

Einwohner gesamt: 598

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	301	52,622	271	47,378	572	100
davon Ausländer	37	62,712	22	37,288	59	10,315
Einwohner nur mit Nebenwohnung	13	50	13	50	26	100
davon Ausländer	0	0	2	100	2	7,692
gesamt	**314**	**52,508**	**284**	**47,492**	**598**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	38	6,643	27	4,72	65	11,364
10-19 Jahre	22	3,846	29	5,07	51	8,916
20-29 Jahre	27	4,72	19	3,322	46	8,042
30-39 Jahre	34	5,944	32	5,594	66	11,538
40-49 Jahre	40	6,993	33	5,769	73	12,762
50-59 Jahre	51	8,916	36	6,294	87	15,21
60-69 Jahre	37	6,469	47	8,217	84	14,685
70-79 Jahre	29	5,07	27	4,72	56	9,79
80-89 Jahre	22	3,846	18	3,147	40	6,993
90-99 Jahre	1	0,175	3	0,524	4	0,699
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**301**	**52,622**	**271**	**47,378**	**572**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	15	2,622	6	1,049	21	3,671
3-5 Jahre	11	1,923	6	1,049	17	2,972
6-15 Jahre	21	3,671	32	5,594	53	9,266
16-17 Jahre	5	0,874	5	0,874	10	1,748
18-20 Jahre	8	1,399	8	1,399	16	2,797
gesamt	**60**	**10,49**	**57**	**9,965**	**117**	**20,455**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,35	3	0,524	5	0,874
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	5	0,874	3	0,524	8	1,399
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	4	0,699	1	0,175	5	0,874
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	5	0,874	2	0,35	7	1,224
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	6	1,049	0	0	6	1,049
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	5	0,874	3	0,524	8	1,399
gesamt	**27**	**4,72**	**12**	**2,098**	**39**	**6,818**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	157	27,448	143	25	300	52,448
römisch-katholisch	34	5,944	36	6,294	70	12,238
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	0,874	4	0,699	9	1,573
ohne Angabe, gemeinschaftslos	104	18,182	87	15,21	191	33,392
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	1	0,175	1	0,175	2	0,35
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland	0	0	0	0	0	0
gesamt	**301**	**52,622**	**271**	**47,378**	**572**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	108	18,881	81	14,161	189	33,042
verheiratet	143	25	137	23,951	280	48,951
verwitwert	11	1,923	33	5,769	44	7,692
geschieden	19	3,322	11	1,923	30	5,245
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	20	3,497	9	1,573	29	5,07
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**301**	**52,622**	**271**	**47,378**	**572**	**100**

Die Daten wurden am 18.01.2024 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.